



PRESSEMITTEILUNG

Federation Internationale des Vehicules Anciens

Die Ergebnisse des Projektes **wirtschaftliche und kulturelle Untersuchung** des FIVA wurden Politikern und der Presse am 4. Oktober im Rathaus von Brüssel vorgestellt.

Die Untersuchung, die im Juni 2005 begann, betraf elf Länder: Zypern, die Tschechische Republik, Dänemark, Frankreich, Deutschland, Ungarn, Irland, Italien, die Niederlande, Schweden und das Vereinigte Königreich.

Das Ziel des Projektes bestand darin, Fakten zu sammeln, um die Bewegung für historische Fahrzeuge zu fördern und um uns bei Gesprächen mit Politikern und Gesetzgebern beim Schutz unseres beweglichen Erbes zu unterstützen.

Daten, die wir aus Fragebögen erhielten, die von Klubs, einzelnen Klubmitgliedern und der Branche ausgefüllt waren, wurden analysiert und extrapoliert, um die 23 FIVA-Mitgliedsstaaten zu berücksichtigen, indem ein gesamteuropäischer Bericht erstellt wurde.

Nach Aussage von FIVA-Präsident, Michel de Thomasson, war dies die bedeutendste und wichtigste Aufgabe, die jemals vom Verband übernommen wurde.

Die Ergebnisse zeigen, dass die Bewegung für historische Fahrzeuge der EU-Wirtschaft mehr als €16 Mrd. jährlich ausmacht und Werte von über €3 Mrd. exportiert.

Mehr als **55.000 Menschen** sind zumeist vollzeitig bei Unternehmen angestellt, die für die Bewegung arbeiten. Die Mitarbeiter arbeiten in gesunden Unternehmen, die meistens vor über 10 Jahren gegründet wurden.

Der Mythos, dass historische Fahrzeuge der Zeitvertreib reicher Menschen ist, erweist sich als inkorrekt. Die Ergebnisse zeigen, dass fast ein Drittel der Eigentümer ein Haushaltseinkommen von **weniger als €30.000** hat und deren Fahrzeuge in der Mehrzahl der Fälle **weniger als €15.000** wert sind.

Die Belastung der Umwelt wird anhand der Untersuchungsergebnisse deutlich. Historische Fahrzeuge stellen einen Anteil von **weniger als 1%** aller Fahrzeuge dar. Die Mehrheit fährt **weniger als 1.500km** pro Jahr und verglichen mit ihren modernen Gegenstücken fährt man **weniger als 0,1%** der Gesamtkilometerleistung aller Fahrzeuge.

Projektleiter: Geoff Smith 6. Derwent Close Leamington Spa CV32 6PA England Tel:+44 1926 424386;
Email:gasdot@aol.com

FIVA-Sekretariat, allgemein:Richard SandersDuckets HouseSteeple Aston Oxfordshire OX25 4SQ Tel:+44 1869 340 077 :fivasecgen@aol.com